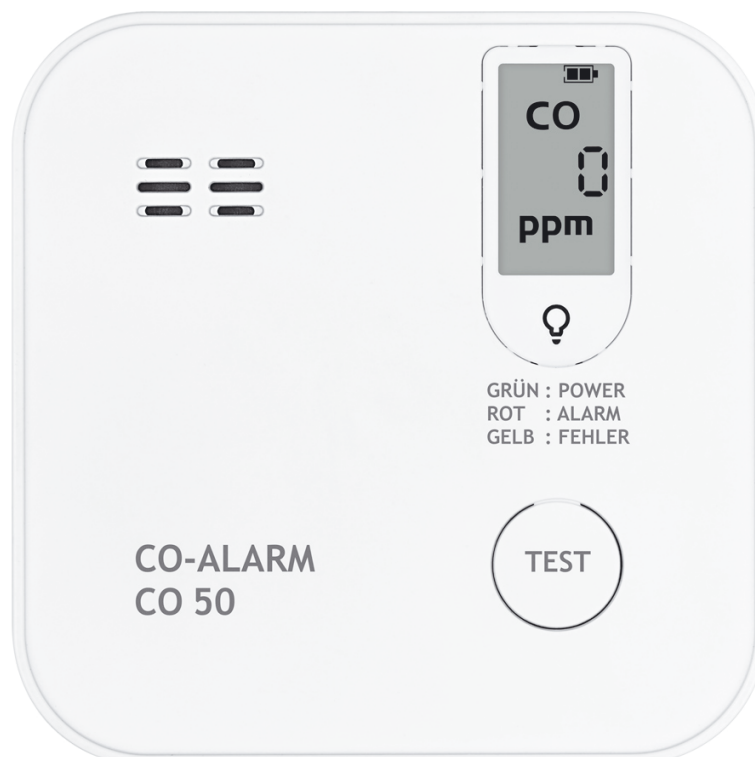


Kohlenmonoxidmelder

C050

EN 50291-1:2018/AC:2021

- D** **Kohlenmonoxidmelder**
Bedienungsanleitung Seite 2
- GB** **Carbon monoxide detector**
Operating Instructions page 9
- F** **Détecteur de monoxyde de carbone**
Mode d'emploi page 15
- I** **Rilevatore di monossido di carbonio**
Istruzioni per l'uso pagina 22



C050

Kohlenmonoxidmelder

Montage- und Bedienungsanleitung mit Sicherheitshinweisen

CE EN 50291-1:2018 + AC:2021

User manual: www.indexa.de
Mode d'emploi: www.indexa.de
Manuale di istruzioni: www.indexa.de



1. Einleitung

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zur sachgerechten Montage sowie zum Betrieb Ihres Kohlenmonoxidmelders. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Montage vollständig und sorgfältig durch. Die Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt und enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung.

Beachten Sie immer alle Sicherheitshinweise. Sollten Sie Fragen haben oder unsicher in Bezug auf die Handhabung des Gerätes sein, dann holen Sie den Rat eines Fachmannes ein. Bewahren Sie die Anleitung auf und geben Sie sie gegebenenfalls an Dritte weiter.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist zur Detektion von Kohlenmonoxid konzipiert. Es ist zur Verwendung in privaten Haushalten vorgesehen. Durch seine kompakten Abmessungen lässt es sich auch gut auf Reisen mitnehmen.

Erfasst das Gerät schädliche Konzentrationen von Kohlenmonoxid, so wird dies optisch und akustisch angezeigt. Eine Statusanzeige zeigt Betriebsbereitschaft und ggf. Probleme an.

Bei normalem Gebrauch beträgt die Lebensdauer des Gerätes bis zu 10 Jahre. Wir empfehlen, das Installationsdatum mit einem wischfesten Stift auf der Unterseite des Gerätes einzutragen.

Das Gerät ist von einer sachkundigen Person fachgerecht zu installieren. Bitte befolgen Sie diese Bedienungsanleitung.

⚠ Achtung:

- Dieser Kohlenmonoxidmelder kann unter Umständen Personen, die altersbedingt, aufgrund von Schwangerschaft oder krankheitsbedingt besonders anfällig gegenüber Kohlenmonoxid sind, keinen ausreichenden Schutz bieten. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Hausarzt.
- Geräte für die Detektion von Kohlenmonoxid sind kein Ersatz für ordnungsgemäße Installation und regelmäßige Wartung von

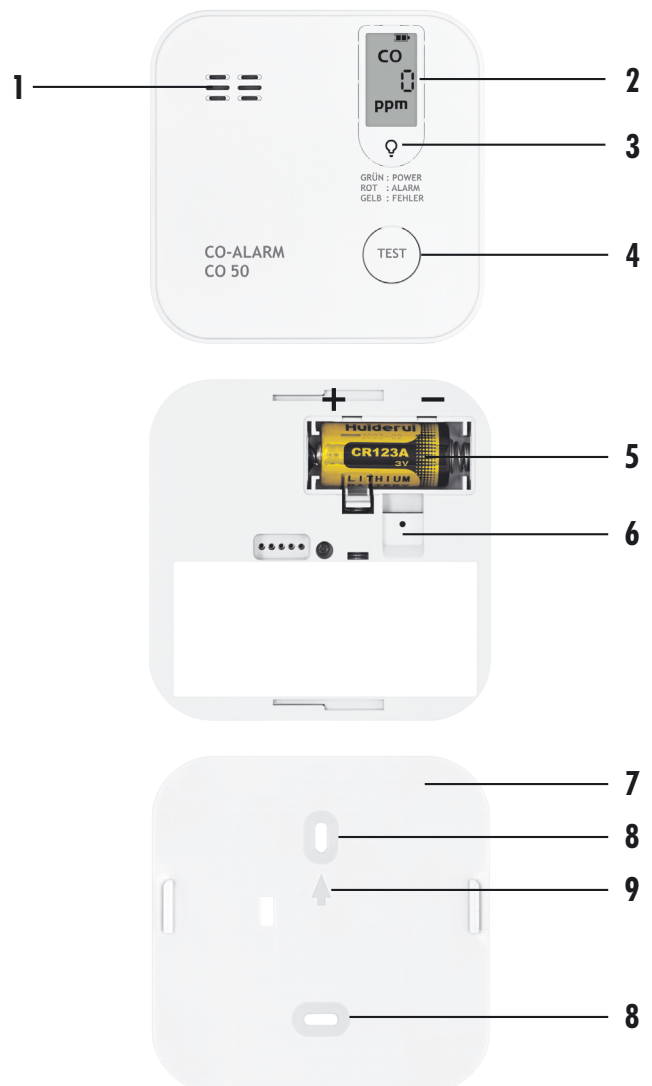
Brennstoff verbrennenden Einrichtungen oder regelmäßige Reinigung und Überprüfung von Kaminen!

- Dieser Kohlenmonoxidmelder ist nicht als Rauchmelder oder als Detektor für brennbare Gase geeignet!

3. Lieferumfang

- Kohlenmonoxidmelder
- Batterie (CR123A)
- Montageplatte
- 3M Klebepad
- je 2 Befestigungsschrauben und Dübel
- Bedienungsanleitung mit Sicherheitshinweisen

4. Ausstattung




- | | |
|-----------------|----------------------|
| 1 Signalgeber | 7 Entriegelung |
| 2 Display | 8 Befestigungspunkte |
| 3 Statusanzeige | 9 Pfeilmarkierung |
| 4 Testtaste | |
| 5 Batteriefach | |

5. Technische Daten

Spannungsversorgung:	austauschbare 3 V Lithium-Batterie (CR123A)
Stromaufnahme:	20 μ A (Ruhe) 45 mA (Alarm)
Batterie-Lebensdauer:	bis zu 10 Jahre*
Sensor:	elektrochemisch
Sensor-Lebensdauer:	ca. 10 Jahre
Alarmschwelle/Empfindlichkeit	
Kohlenmonoxid (CO):	30 ppm nach 120 Minuten 50 ppm zwischen 60 und 90 Minuten 100 ppm zwischen 10 und 40 Min. 300 ppm weniger als 3 Minuten
Alarmlautstärke:	85 dB (A) / 3 m
Betriebstemperatur:	-10°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit:	max. 95% rel.
Zertifiziert nach:	EN 50291-1:2018 + AC:2021
CO-Melder:	Typ B (warnt mit akustischen und visuellen Signalen)
Anwendungsbereiche:	Wohngebäude
Abmessungen:	87 x 87 x 31 mm (B x H x T)

*kalkulatorische Lebensdauer bei normalem Gebrauch, bei 21°C, ohne Alarmauslösung

6. Sicherheitshinweise

 **Gefahr!** Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise werden Leben, Gesundheit und Sachwerte gefährdet.

- Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit einer geeigneten Lithiumbatterie (EVE oder Huiderei CR123A).
- Lassen Sie Kleinkinder nicht unbeaufsichtigt mit dem Gerät, Verpackungsmaterial oder Kleinteilen! Andernfalls droht Lebensgefahr durch Erstickten!
- Beschädigen Sie bei Bohrarbeiten und beim Befestigen keine Leitungen für Gas, Strom, Wasser oder Telekommunikation! Andernfalls drohen Lebens- und Verletzungsgefahr!
- Dieses Gerät ist nur für den Betrieb im Innenbereich geeignet (siehe Technische Daten). Von Feuchtigkeit fernhalten.
- Gerät nicht öffnen, dadurch besteht die mögliche Gefahr einer Fehlfunktion.
- Durch Veränderungen am Gerät besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder einer Fehlfunktion.
- Nutzen Sie keine schweren Gegenstände oder Werkzeuge, um das Gerät im Alarmzustand stummzuschalten. Lassen Sie das Gerät nicht aus großer Höhe fallen. Die Batterie könnte explodieren!
- Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe starker magnetischer Felder oder in Bereichen mit Hochspannung.
- Achten Sie darauf, dass die Batterie nicht kurzgeschlossen oder ins Feuer geworfen wird. Sie darf außerdem nicht geöffnet und aufgeladen werden. Es besteht Lebensgefahr durch Explosion!

- Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.
- Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit dem angegebenen Batterietyp.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterie auf die richtige Polung.
- Entfernen Sie bei längerem Nichtbenutzen des Gerätes immer die Batterie.
- Setzen Sie das Gerät und die Batterie nicht der Nähe von Feuer, Hitze oder lang andauernder hoher Temperatureinwirkung aus!
- Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise für den Einsatz von Batterien unter www.indexa.de.

7. Kohlenmonoxid und seine Auswirkungen

Kohlenmonoxid (CO) ist ein hochgiftiges Gas, das bei der Verbrennung von Brennstoffen freigesetzt wird. Es ist farb- und geruchlos und wird daher von den menschlichen Sinnesorganen nur sehr schwer wahrgenommen. Die ersten Warnsymptome für das Vorhandensein von CO in der Luft sind in der Regel Kopfschmerzen und Übelkeit.

Symptome: Müdigkeit, Kopfschmerzen, Schwindel, Übelkeit, Schmerzen im Brust- oder Magenbereich

Auswirkungen einer Kohlenmonoxidvergiftung

Kohlenmonoxid bindet das Hämoglobin im Blut und reduziert damit den Sauerstofftransport im Körper. Hochkonzentriertes CO führt innerhalb weniger Minuten zum Tod.

35 ppm	Höchstzulässiger Wert bei andauernder CO-Einwirkung über einen Zeitraum von 8 Stunden
200 ppm	Leichte Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel, Übelkeit nach 2 bis 3 Stunden
400 ppm	Kopfschmerzen im Stirnbereich innerhalb von 1 bis 2 Stunden, Lebensgefahr nach 3 Stunden
800 ppm	Schwindelgefühl, Übelkeit und Schüttelkrämpfe innerhalb von 45 Minuten, Bewusstlosigkeit innerhalb von 2 Stunden, Tod innerhalb von 2 bis 3 Stunden
1600 ppm	Kopfschmerzen, Schwindelgefühl und Übelkeit innerhalb von 20 Minuten, Tod innerhalb von 1 Stunde
6400 ppm	Kopfschmerzen, Schwindelgefühl und Übelkeit innerhalb von 1 bis 2 Minuten, Tod innerhalb von 10 bis 15 Minuten

Obwohl sich Opfer einer Kohlenmonoxidvergiftung unwohl fühlen, sind sie desorientiert und daher nicht in der Lage, zu entscheiden, was sie tun sollen. Sie können noch nicht einmal das Gebäude verlassen oder um Hilfe rufen. Sehr kleine Kinder zeigen die Symptome meist früher als Erwachsene. Eine Kohlenmonoxidvergiftung im Schlaf ist am gefährlichsten, da das Opfer nicht aufwacht.

8. Entstehung von Kohlenmonoxid

Eine gefährliche Menge an Kohlenmonoxid kann bei einer unvollständigen Verbrennung von kohlenstoffhaltigem Material, wie zum Beispiel festen Brennstoffen (wie Holz, Kohle, Koks), flüssigen Brennstoffen (wie Öl und Benzin), und gasförmigen Brennstoffen (wie Erdgas, Stadtgas und Flüssiggas (LPG)) entstehen. Dies kann eine oder mehrere der folgenden Ursachen haben:

- Ein Heizgerät ist defekt oder unzureichend gewartet.
- Die Lüftung eines Raumes ist nicht ausreichend.
- Ein Kamin ist teilweise oder vollständig verstopft oder undicht.

Weitere Kohlenmonoxid-Quellen sind:

- Grills oder Kamine
- Benzin- oder Dieselmotoren in Motorrädern, Rasenmähern oder anderen Gartengeräten, besonders wenn sie in der Garage oder einem Gartengerätehaus aufbewahrt werden
- Zigaretten-, Zigarren- oder Pfeifenrauch
- fehlerhafte Installation von Heizgeräten

Lassen Sie Ihre Heizgeräte nur von Fachpersonal installieren und regelmäßig warten.

9. Räume, in denen ein Kohlenmonoxidmelder anzubringen ist

Idealerweise sollte ein Kohlenmonoxidmelder in jedem Raum installiert werden, der eine Verbrennungseinrichtung enthält. Zusätzlich können weitere Melder installiert werden, um eine ausreichenden Warnung zu gewährleisten:

- in entlegenen Räumen, in denen Sie sich oft aufhalten, und in denen Sie ein Alarmsignal aus einem anderen Gebäudeteil vielleicht nicht hören würden
- in jedem Schlafzimmer

Sind jedoch Verbrennungseinrichtungen in mehr als einem Raum vorhanden und steht Ihnen lediglich eine begrenzte Anzahl oder nur ein Melder zur Verfügung, sollten bei der Suche nach dem besten Standort folgende Punkte beachtet werden:

- Wenn sich in einem Raum, in dem Sie schlafen, ein Brennstoffgerät befindet, sollten Sie einen Melder in diesem Raum anbringen.
- Wenn sich in dem Raum, in dem Sie einen Großteil Ihrer Zeit verbringen, z.B. dem Wohnzimmer, ein Brennstoffgerät befindet, sollten Sie einen Melder in diesem Raum anbringen.
- In einem 1-Zimmer-Appartement sollte das Gerät so weit wie möglich von der Kochgelegenheit entfernt, aber nahe zur Schlafstelle angebracht werden.
- Wenn sich eine Verbrennungseinrichtung in einem normalerweise nicht benutzten Raum befindet (z.B. einem Heizungskeller), bringen Sie einen Kohlenmonoxidmelder direkt außerhalb dieses Raums an, so dass der Alarm leichter gehört werden kann.

- In Urlaubsunterkünften sollten Sie sich mit dem verwendeten Verbrennungsgerät und dem Brennstoff vertraut machen. Der Kohlenmonoxidmelder ist für eine Mitnahme auf Reisen besonders geeignet, nehmen Sie auch immer diese Bedienungsanleitung mit.

10. Platzierung

Der Montageort ist nach folgenden Kriterien zu wählen:

Kohlenmonoxidmelder im gleichen Raum wie eine Verbrennungseinrichtung:

- Bei Wandmontage sollte das Gerät nahe zur Decke, jedoch mindestens 150 mm von der Decke entfernt installiert werden.
- Das Gerät sollte sich in einer Höhe oberhalb aller Türen oder Fenster befinden.
- Der Kohlenmonoxidmelder sollte einen waagerechten Abstand zwischen 1 m bis 3 m von der möglichen Quelle haben.
- Wenn es eine Unterteilung in einem Zimmer gibt, sollte das Gerät sich auf derselben Seite der Unterteilung wie die mögliche Quelle befinden.
- In Räumen mit schrägen Decken sollte das Gerät auf der höheren Seite des Raumes angebracht werden.
- Sie sollten die Farbe der Statusanzeige immer erkennen können, wenn Sie sich in der Nähe des Melders aufhalten.

Kohlenmonoxidmelder in Schlafzimmern und in Räumen, die entfernt von einer Verbrennungseinrichtung liegen:

- Der Kohlenmonoxidmelder sollte sich in Atemhöhe der Bewohner befinden. Dabei muss der Montageort auch für schlafende oder sitzende Personen geeignet sein. Berücksichtigen Sie dabei, dass die Atemhöhe bei pflegebedürftigen Personen oder Personen mit Behinderung niedriger sein kann.
- In Schlafräumen sollte der Melder neben dem Bett angebracht werden.

Folgende Stellen sind als Montageort NICHT geeignet:

- Außerhalb von Gebäuden, z.B. zur Überwachung von Gasflaschen
- Abgetrennte Bereiche (z.B. Schrankinnenräume oder Bereiche hinter Gardinen), in denen ein Vorhandensein von Kohlenmonoxid eventuell nicht erkannt werden könnte
- Neben einer Tür oder einem Fenster
- Im Luftstrom von Ventilatoren (Belüftung, Klimaanlage etc.)
- In der Nähe eines Luftabzugs (z.B. Dunstabzugshaube) oder anderer ähnlicher Lüftungsöffnungen
- Bereiche, in denen die Temperatur unter -10°C fallen oder über $+40^{\circ}\text{C}$ steigen kann
- Feuchträume wie Badezimmer und Duschen, in denen die relative Luftfeuchtigkeit auf über 95 % ansteigen kann
- Unmittelbar neben einer Kochstelle
- Direkt oberhalb einer Kochstelle
- Direkt oberhalb eines Abflusses oder eines Waschbeckens

- Bereiche, in denen Schmutz und Staub den Sensor verstopfen könnten
- In der Nähe von Haushaltschemikalien (siehe Kapitel 15)
- Explosionsgefährdete Räume
- Garagen, sowie andere Stellen, an denen Kohlenmonoxid präsent ist. Für die Überwachung von Tiefgaragen verwenden Sie eine Anlage nach VDI 2053 und der örtlichen Garagenverordnung.

⚠ Das Gerät darf nicht im Freien betrieben werden!

11. Montage

Das Gerät kann entweder mit zwei Schrauben oder dem mitgelieferten Klebepad an der Wand befestigt oder aufgestellt werden.

Hinweis: Testen Sie die Funktion des Gerätes, bevor Sie mit der Montage beginnen.

1. Wählen Sie eine geeignete Montagestelle aus (siehe Kapitel 10 "Platzierung").
2. Schieben Sie die Montageplatte [7] vom Kohlenmonoxidmelder. Drücken Sie die Entriegelung [6] nach oben und entfernen Sie den Batteriefachdeckel. Entfernen Sie die Batterieschutzfolie und setzen Sie die Batterie in den Kohlenmonoxidmelder ein. Achten Sie dabei auf die korrekte Polarität. Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder auf.
3. Befestigen Sie die Montageplatte mit den mitgelieferten Schrauben und Dübeln oder dem Klebepad so an der Wand, dass der eingeprägte Pfeil [9] nach oben zeigt. Schieben Sie dann den Kohlenmonoxidmelder nach unten wieder auf die Montageplatte.
4. Um das Gerät wieder von der Wand zu nehmen, schieben Sie es nach oben.
5. Alternativ kann das Gerät einfach an einer geeigneten Stelle aufgestellt werden.

⚠ Unbedingt Montagehöhe nach Kapitel "Platzierung" beachten!

12. Funktionsprüfung

Das Gerät ist einmal monatlich auf ordnungsgemäße Funktion zu überprüfen.

Bitte drücken Sie hierzu die Testtaste [4]. Dadurch wird die Funktionsprüfung aktiviert. Während der Funktionsprüfung blinkt die Statusanzeige [3] im laufenden Wechsel rot, gelb, grün und rot und das Gerät piept viermal.

Wenn der Kohlenmonoxidmelder einwandfrei funktioniert, blinkt die Statusanzeige anschließend wieder alle 40 Sekunden grün.

13. Betrieb und Alarmfunktion

Inbetriebnahme

Nach dem Entfernen der Batterieschutzfolie und dem korrekten Einsetzen der Batterie wird auf dem Display ein Countdown von 120 Sekunden angezeigt. Führen Sie danach die Funktionsprüfung durch.

Normalbetrieb

Die Statusanzeige [3] blinkt einmal alle 40 Sekunden grün. Das Gerät ist betriebsbereit.

Alarm

Überschreitet die Kohlenmonoxidkonzentration am Sensor die werkseitig voreingestellte Empfindlichkeitsschwelle, gibt das Gerät Alarm: Es wird eine sich wiederholende Sequenz aus 4 Signaltönen und rotem Blinken der Statusanzeige [3] ausgegeben. Die gemessene Kohlenmonoxidkonzentration wird auf dem Display angezeigt. Der Alarm erfolgt so lange, bis die Kohlenmonoxidkonzentration wieder unter die voreingestellte Empfindlichkeitsschwelle sinkt.

Rückkehr zum Normalbetrieb

Wenn die Kohlenmonoxidkonzentration wieder unter die voreingestellte Empfindlichkeitsschwelle sinkt, erlischt der Alarm.

Fehleranzeige

Das Gerät führt eine ständige Selbstkontrolle durch. Hierbei auftretende Fehler werden durch gelbes Blinken der Statusanzeige [3], eine Warnung auf dem Display sowie Signaltöne angezeigt. In diesem Fall sind das Gerät oder die Batterie zu ersetzen!

Im Fall einer Fehlermeldung, die nicht durch das Ersetzen der Batterie behoben werden kann, kann das Gerät durch Entfernen der Batterie ausgeschaltet werden.

14. Verhalten bei einem Alarm

Bewahren Sie im Falle eines Alarms Ruhe. Führen Sie folgende Maßnahmen durch:

- Öffnen Sie alle Türen und Fenster, damit der Bereich stärker belüftet wird und das Kohlenmonoxid sich verflüchtigen kann.
- Beenden Sie die Verwendung aller Verbrennungseinrichtungen und stellen Sie sicher, falls möglich, dass sie ausgeschaltet sind.
- Wenn der Alarm weiterhin anhält, dann räumen Sie das Gebäude. Lassen Sie Türen und Fenster geöffnet.
- Stellen Sie sicher, dass alle Bewohner gewarnt werden.
- Betreten Sie das Gebäude erst wieder, wenn das Alarmsignal verstummt ist.
- Besorgen Sie medizinische Hilfe für alle, die an den Wirkungen einer Kohlenmonoxidvergiftung leiden. Weisen Sie darauf hin, dass der Verdacht auf eine Kohlenmonoxidvergiftung besteht.
- Rufen Sie Ihre Wartungs- oder Instandhaltungsfirma der Einrichtung an oder Ihren Gas- bzw. Brennstofflieferanten. Erläutern Sie das Problem.
- Nehmen Sie die Brennstoff verbrennenden Einrichtungen erst wieder in Betrieb, nachdem sie durch eine sachkundige Person entsprechend den nationalen Bestimmungen überprüft und für die Benutzung freigegeben worden sind.
- Ignorieren Sie niemals einen Alarm. Besteht Unklarheit über die Ursache des Alarms, gehen Sie davon aus, dass es sich um eine gefährliche Konzentration an Kohlenmonoxid handelt. Räumen Sie in diesem Fall das Gebäude. Wenn Sie nicht reagieren, kann dies zu Verletzungen oder zum Tod führen!

15. Fehlalarm

Das Gerät ist seinem Zweck entsprechend sehr empfindlich eingestellt. Der Sensor kann deshalb auch auf andere im Haushalt üblicherweise vorkommende Gase, Stoffe oder Dämpfe ansprechen.

Hierzu gehören: Reinigungsflüssigkeiten, Poliermittel, Farben, Kochdämpfe, Öle, Schmierstoffe, Produkte auf Basis von Alkohol, Verdünnungs-mittel, Lösungsmittel, Klebstoffe, Haarsprays, Aftershave, Parfums, Methan, Propan, Isobuten, Isopropanol, Ethylen, Benzen, Toluol, Ethylacetat, Hydrogensulfid, Schwefeldioxid.

Das Gerät kann auch auf eine hohe Konzentration von Tabakrauch oder auf kurze Abgasabgaben (z.B. während des Anspringens einer Einrichtung) reagieren.

In diesem Fall testen Sie das Gerät in einem anderen Zimmer. Wenn sich der Anzeigewert hier normalisiert, ist die Platzierung des Gerätes zu ändern.

16. Wartung und Reinigung

- Testen Sie regelmäßig die Funktionstüchtigkeit des Gerätes (siehe Kapitel 12 "Funktionsprüfung"). Reinigen Sie regelmäßig das Gehäuse des Gerätes mit einem Staublappen oder einem leicht feuchten Tuch. Entfernen Sie hierbei mögliche Staubablagerungen an den Gehäuseöffnungen. Verwenden Sie auf keinen Fall Haushaltsreiniger mit Ammoniak (Salmiakgeist) oder andere Chemikalien wie Reinigungsmittel oder Lösungsmittel.
- Das Gerät darf niemals mit Wasser besprüht werden!
- Das Gerät darf nicht gestrichen oder lackiert werden.

Batteriewechsel

Die Batterielebensdauer beträgt bis zu 10 Jahre. Alarmauslösungen, ständige hohe oder tiefe Temperaturen sowie hohe Luftfeuchtigkeit verkürzen die Lebensdauer der Batterie. Ein erforderlicher Batteriewechsel wird durch einen einmaligen Piepton alle 40 Sekunden angezeigt. Das Gerät funktioniert nur, wenn eine einwandfreie, typgerechte Batterie polrichtig angeschlossen ist. Verwenden Sie nur 3 V Lithiumbatterien (CR123A). Verwenden Sie keine wiederaufladbaren Akkus. Ersetzen Sie nach Batteriewarnung sobald wie möglich die Batterie. Nehmen Sie hierzu den Melder von der Montageplatte. Nach dem Batteriewechsel setzen Sie den Melder wieder auf die Montageplatte. Testen Sie die Funktion des Gerätes (siehe Kapitel 12 "Funktionsprüfung").

Ende der Lebensdauer des Melders

Bei normalem Gebrauch beträgt die Lebensdauer des Melders bis zu 10 Jahre. Das Gerät signalisiert das Ende seiner Lebensdauer durch die Display-Anzeige "End", gelbes Leuchten der Statusanzeige [3] sowie drei Signaltöne pro Minute. Bei häufiger Alarmauslösung verringert sich die Lebensdauer entsprechend.

Ersetzen Sie das Gerät 10 Jahre nach der ersten Inbetriebnahme oder wenn ein Fehlerwarnsignal ausgegeben wird bzw. der Melder das Ende seiner Lebensdauer anzeigt.

17. Entsorgung



Die durchgestrichene Mülltonne bedeutet, dass Sie gesetzlich verpflichtet sind, diese Geräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen.

Die Entsorgung über die Restmülltonne oder die gelbe Tonne ist untersagt. Sie haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen. Den zuständigen Recyclinghof bzw. die nächste Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeinde oder unter <https://www.ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen>. Außerdem besteht die Möglichkeit der kostenfreien Rücknahme über Ihren Händler. Das Löschen eventuell vorhandener privater Daten vor der Entsorgung obliegt Ihnen als Nutzer.

18. Garantie

Wir gewähren auf dieses Gerät 2 Jahre Garantie ab Kaufdatum.

Die Garantieleistung gilt ausschließlich für Material- und Fabrikationsfehler. Es besteht kein Anspruch auf Schadensersatz im Falle eines Brandes, einer Explosion oder einer CO-Vergiftung/Tod. Wir sind nicht verpflichtet, eine Reparatur oder einen Austausch von Teilen zu übernehmen, deren Mängel auf missbräuchliche Verwendung, Beschädigung oder Umbau nach dem Kaufdatum zurückzuführen sind. Die sich aus dem Verkauf des Gerätes für uns ergebende Haftungsverpflichtung überschreitet keinesfalls die Kosten für den Produktaustausch. Wir haften keinesfalls für Folgeschäden, die sich aus dem Produktmangel ergeben.











Soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich vorgeschrieben ist, sind weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstehender Personen- oder Sachschäden durch keine oder fehlerhafte Funktion ausgeschlossen.

Die Garantie gilt in Verbindung mit dem Kaufbeleg, der mit dem Gerät einzusenden ist. Die Rücksendung hat frei Haus zu erfolgen. Bei Eingriffen in das Gerät entfällt der Garantieanspruch.


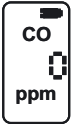






Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt. Das Produkt ist ausschließlich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

Die genannte kalkulatorische Lebensdauer hat keinen Einfluss auf die gesetzlichen Gewährleistungspflichten oder die o.g. Garantiebedingungen.

Übersicht Alarmtöne

Kohlenmonoxid vorhanden	wiederholte Folge von 4 Pieptönen, Statusanzeige [3] blinkt rot		
Alarmtest	4 Pieptöne einmal, Statusanzeige blinkt rot, gelb, grün, rot		
niedrige Batteriespannung	ein Piepton alle 40 Sekunden, Statusanzeige blinkt gelb		
Fehler	zwei Pieptöne alle 40 Sekunden, Statusanzeige blinkt gelb, Anzeige "Err" auf dem Display		
Ende der Lebensdauer des Gerätes erreicht	drei Pieptöne pro Minute, Statusanzeige leuchtet dauerhaft gelb, Anzeige "End" auf dem Display		

Übersicht Displayanzeigen

Displayanzeige	Bedeutung	Beschreibung
	Vorheizen	Nach Inbetriebnahme des Melders wird auf dem Display ein Countdown von 120 Sekunden angezeigt. Die Statusanzeige [3] blinkt alle zwei Sekunden grün.
	Normalbetrieb	Die Statusanzeige blinkt einmal alle 40 Sekunden grün.
	Alarmmodus	Der Melder gibt eine wiederholte Folge von 4 Pieptönen aus, die Statusanzeige blinkt rot. Auf dem Display wird die aktuelle Kohlenmonoxid-Konzentration angezeigt.
	Überschreitung der Kohlenmonoxidkonzentration von 999 ppm	Die Kohlenmonoxid-Konzentration hat die Grenze von 999 ppm überschritten.
	Testmodus	Der Melder piept viermal, die Statusanzeige blinkt rot, gelb, grün, rot.
	Fehler	Alle 40 Sekunden piept der Melder zweimal und die Statusanzeige blinkt zweimal gelb. Drücken Sie die Testtaste [4], um eine detaillierte Fehlermeldung anzeigen zu lassen.
	niedrige Batteriespannung	Alle 40 Sekunden piept der Melder einmal und die Statusanzeige blinkt einmal gelb. Ersetzen Sie in diesem Fall die Batterie umgehend.
	Ende der Lebensdauer des Gerätes	Der Melder piept dreimal pro Minute, die Statusanzeige leuchtet dauerhaft gelb. In diesem Fall muss das Gerät ersetzt werden.

Indexa GmbH
Paul-Böhringer-Str. 3
74229 Oedheim
Deutschland
www.indexa.de
Änderungen vorbehalten
2024/12/03

C050

Carbon Monoxide Detector Installation and Operating Instructions with Safety Information



EN 50291-1:2018 + AC:2021

Bedienungsanleitung: www.indexa.de
Mode d'emploi: www.indexa.de
Manuale di istruzioni: www.indexa.de



1. Introduction

These operating instructions provide important information on the correct installation and operation of the device. Please read the instructions completely and carefully before installation. The user manual is an integral part of the product and contains important information about operation and handling.

Always observe all the safety instructions. Should you have any questions or be unsure about operating the device ask a specialist. Keep this manual in a safe place and pass it on to third parties if necessary.

2. Proper use

This device is intended for detection of carbon monoxide. It is for use in private households. Its compact size makes it easily transportable.

Detection of harmful levels of carbon monoxide will be shown by optical and acoustic indicators. A status LED indicates operational readiness and possible problems.

In normal use the lifetime of the device is up to 10 years. We recommend that you write the installation date of the device on the back of the housing using a permanent marker.

The device must be installed by a competent person following this user manual.



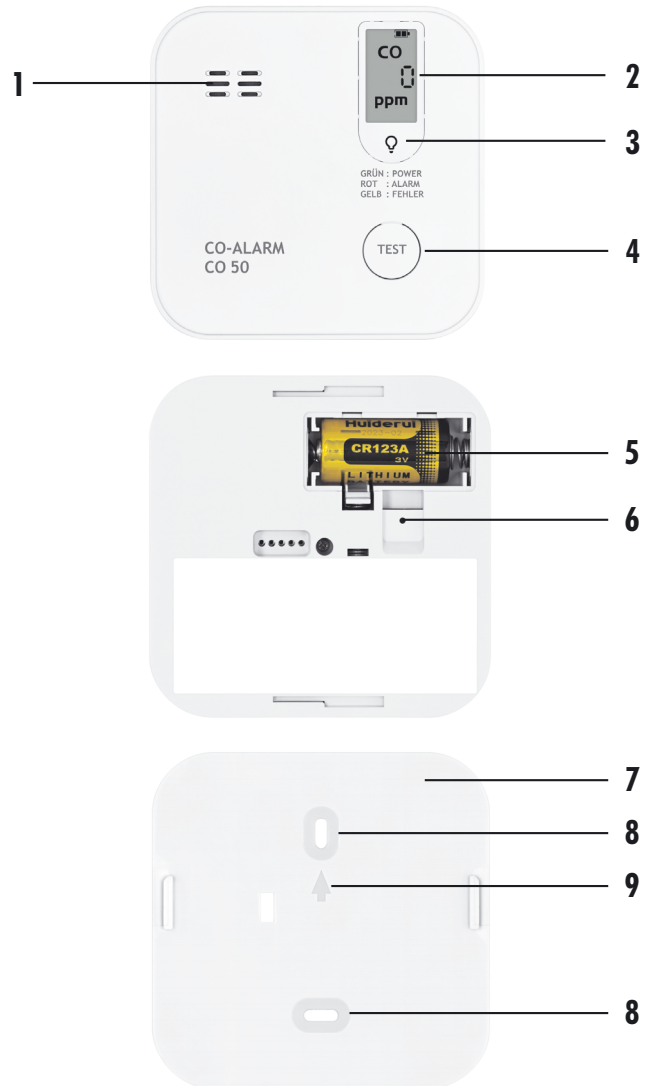
Attention:

- Under certain circumstances, this carbon monoxide alarm may not provide adequate protection to persons who because of their age, because of pregnancy, or because of illness are especially susceptible to the effects of carbon monoxide. If in doubt, ask your GP.
- Devices designed to detect carbon monoxide are not a substitute for the correct installation and regular maintenance of fuel-fired equipment or regular chimney cleaning and maintenance thereof!
- This carbon monoxide alarm is not suitable for use as a smoke alarm or as a detector of combustible gases!

3. Scope of delivery

- Carbon monoxide detector
- Battery (CR123A)
- Baseplate
- 3M adhesive pad
- 2 fixing screws and 2 plugs
- Installation manual with safety information

4. Description




- 1 Sounder
- 2 Display
- 3 Status indicator
- 4 Test button
- 5 Battery compartment
- 6 Unlock
- 7 Baseplate
- 8 Fixing holes
- 9 Arrow marker

5. Technical data

Power supply:	exchangeable 3 V lithium battery (CR123A)
Current consumption:	20 μ A (standby) 45 mA (alarm)
Battery life:	up to 10 years*
Sensor:	electrochemical
Sensor life:	approx. 10 years
Alarm threshold/sensitivity	
carbon monoxide (CO):	30 ppm after 120 minutes 50 ppm between 60 and 90 minutes 100 ppm between 10 and 40 minutes 300 ppm less than 3 minutes
Alarm volume:	85 dB (A) / 3 m
Operating temperature:	-10°C to +40°C
Humidity:	max. 95% rel.
Certified to:	BS EN 50291-1:2018 + AC:2021
Carbon monoxide detector:	type B (warns with acoustic and visual signals)
Scope of application:	residential buildings
Dimensions:	87 x 87 x 31 mm

* calculated life expectancy in normal use, at 21° without alarm triggering

6. Safety information

 **Danger!** If this point is not heeded, life, health and property are endangered.

- Use only a suitable EVE or Huiderei CR123A lithium battery to power the device.
- Do not leave small children unsupervised with the product, packaging material or small parts. Otherwise there is a risk of fatal injury due to choking!
- Do not damage any gas, electricity, water or telecommunication lines during drilling and fixing work. Otherwise there are dangers of personal and fatal injury!
- This device is for indoor use only (see Technical data), keep dry at all times.
- Do not open the device as this could cause malfunctioning.
- Modifications to the device can lead to a risk of electrical shock or malfunction.
- Do not use any heavy devices or tools to mute the device in the case of an alarm. Do not let the device fall from a great height. The battery might explode!
- Do not use the device near strong magnetic fields or in areas with high voltage.
- Please also note the safety instructions for the use of batteries at www.indexa.de.
- Make sure the battery is not short-circuited or thrown into a fire. It must also not be opened and charged. There is a danger to life from explosion.

- Expired or damaged batteries can cause burns if they come into contact with the skin, so use suitable protective gloves in this case.
- Only operate the device with the specified battery type.
- Make sure you have the correct polarity when inserting the battery.
- Always remove the battery if the device is not in use for a long time.
- Do not expose the device and battery to fire, heat or prolonged high temperature!

7. Carbon monoxide and its effects

Carbon monoxide (CO) is a highly toxic gas released when fuels are burned. It is colourless and odourless and is, therefore, very difficult for human senses to perceive. The first warning symptoms of the presence of CO in the air are usually headaches and nausea.

Symptoms: Fatigue, headaches, dizziness, nausea, general pains in the chest or stomach area

Effects of carbon monoxide poisoning

Carbon monoxide binds the haemoglobin in the blood which reduces the oxygen transported in the body. Highly concentrated CO leads to death within minutes.

35 ppm	The highest permissible CO value over a period of 8 hours
200 ppm	Light headache, fatigue, dizziness, nausea after 2 to 3 hours
400 ppm	Headache in the area of the forehead within 1 to 2 hours, risk of death after 3 hours
800 ppm	Dizziness, nausea and convulsions within 45 minutes, loss of consciousness within 2 hours, death within 2 to 3 hours
1600 ppm	Headaches, dizziness and nausea within 20 minutes, death within 1 hour
6400 ppm	Headaches, dizziness and nausea within 1 to 2 minutes, death within 10 to 15 minutes

Although feeling unwell, victims of carbon monoxide poisoning become so disorientated that they can no longer decide what to do next, including being unable to exit the building or to call for assistance. Very young children often show symptoms earlier than adults. Being affected while asleep is the most dangerous situation as the victim will not wake as a result.

8. Potential sources of carbon monoxide

A hazardous carbon monoxide concentration can be caused by incomplete combustion of fossil fuels for example solid fuels (like wood, coal, coke), liquid fuels (like oil or petrol) or gaseous fuels (like natural, town or liquid (LPG) gas). There can be several causes of this:

- A faulty or poorly maintained heating appliance
- Poor ventilation in a room
- A chimney or flue is blocked, partly blocked or is leaking.

Other sources of carbon monoxide are:

- Barbeques or Stoves
- Petrol or diesel motors in motorcycles, lawnmowers or other garden equipment, especially when they are stored in a garage or shed
- Cigarette, cigar or pipe smoke
- Incorrectly installed heating appliances

All heating appliances must be regularly serviced by a qualified specialist.

9. Rooms in which a carbon monoxide alarm must be installed

Ideally, a carbon monoxide alarm should be installed in every room with a combustion device. Additional detectors may be installed to ensure that adequate warning is given for occupants in other rooms by locating detectors:

- in remote rooms in which the occupants spend considerable time whilst awake and from which they may not be able to hear an alarm signal from a device in another part of the premises
- in every sleeping room

If there are combustion devices in more than one room, however, and there are only a limited number of detectors or just one detector available, the following points should be taken into account in the selection of the best location:

- If there is a combustion device in a room in which you sleep, you should install a detector in this room.
- If there is a combustion device in the room in which you spend a lot of your time, e.g. the living room, you should install a detector in this room.
- In a 1-room apartment, the detector should be installed as far away as possible from the cooking facilities but close to the sleeping area.
- If there is a combustion device in a room which is normally not used (e.g. boiler room), you should install a carbon monoxide detector directly outside this room so that the detector can be heard more easily.
- Always check out the heating appliances and fuels in holiday premises. The carbon monoxide detector is ideal for taking on holiday, always remember to also take this user manual.

10. Location

The installation location must be selected in accordance with the following criteria:

Carbon monoxide detector in the same room as a heating appliance:

- When wall mounted, the device should be located near the ceiling whilst maintaining a distance of 150 mm to the ceiling.
- The device should be placed at a height above that of all doors and windows.
- The carbon monoxide device should be placed at a distance which, measured horizontally, is between 1 m and 3 m from the possible source.
- If there is a partition in a room, the device should be on the same side of the partition as the possible source.
- In rooms with sloping ceilings the device should be located at the higher side of the room.
- It should be possible to view the LED light indicators when in the vicinity of the device.

Carbon monoxide detectors in sleeping rooms and in rooms which are remote from a heating appliance:

- The detector should be installed close to the breathing zone of the occupants. The breathing zone should be regarded as the horizontal level in the room where a person's head spends most of the time, i.e. while sat in a chair or laid on a pillow. Pay particular attention to the normal location of the elderly and disabled.
- In sleeping rooms the detector should be located next to the bed.

The following locations are NOT suitable installation sites:

- Outside of buildings, e.g. for the monitoring of open gas-bottle crates
- Separated areas (e.g. closet interiors or behind curtains) which could prevent the alarm from triggering
- Next to a door or window
- In air currents from fans (ventilation, air conditioning, etc.)
- Close to an air vent (e.g. extraction hood) or other similar equipment or ventilation openings
- Areas in which the temperature can fall below -10°C or rise above $+40^{\circ}\text{C}$
- Damp or wet rooms such as bathrooms and showers where the relative humidity can rise above 95%
- Directly next to a cooking stove
- Directly above cooking facilities
- Directly above a drain or a basin
- Areas where dirt and dust can clog the sensor
- In rooms with potentially explosive atmospheres
- In garages as well as other places where carbon monoxide is present. For the monitoring of underground garages, a system according to VDI 2053 and the local garage regulations should be used.

 **The alarm must not be used outdoors!**

11. Installation

The device can either be fixed to a wall with two screws or the adhesive pad supplied, or it can be free standing.

Note: Test the functioning before installing the device.

1. Choose a suitable location (see chapter 10 "Location").
2. Slide the baseplate [7] from the detector. Push the unlock [6] upwards and remove the battery compartment cover. Remove the battery protection foil and insert the battery, minding the correct polarity. Put the battery compartment cover back on.
3. Fix the baseplate to the wall, using the supplied plugs and screws or the adhesive pad, so that the engraved arrow [9] points upwards. Slide the detector downwards back onto the baseplate.
4. To remove the device from the wall, slide it upwards.
5. Alternatively, the device can simply be placed in a suitable place.

⚠ Make absolutely sure to install the alarm at the height specified in the chapter entitled "Location"!

12. Function checks

Test the device once a month using the test button [4]. This activates the function test. The status indicator [3] flashes red, yellow, green and red during the function test and the device beeps 4 times.

The status indicator then flashes green once every 40 seconds to confirm correct operation.

13. Use and alarm function

Commissioning

After removing the battery protection foil and inserting the battery correctly, a 120-second countdown will appear on the display. Then perform the function test.

Normal mode

The status indicator [3] flashes green once every 40 seconds. The device is operational.

Alarm

The device emits an alarm if the sensor registers a carbon monoxide concentration in excess of the sensitivity threshold set in the factory: There is a repeated sequence of 4 beeps and red flashes of the status indicator [3]. The measured carbon monoxide concentration is shown on the LCD display. The alarm continues until the carbon monoxide concentration falls below the preset sensitivity threshold.

Returning to normal mode

The alarm ends if the carbon monoxide concentration falls below the preset sensitivity threshold.

Fault indication

The device conducts a regular self test. Any fault will be indicated by yellow flashing of the status indicator [3], a warning message on the display and beeps. In this case either battery or device must be replaced!

In the event of a fault that cannot be resolved by replacing the battery, the device can be turned off by removing the battery.

14. What to do in the event of an alarm

Remain calm in the event of an alarm. Carry out the following measures:

- Open all doors and windows to increase ventilation and allow the carbon monoxide to escape.
- Stop using all combustion devices and, if possible, make sure they are switched off.
- If the alarm continues, clear the building. Leave doors and windows open.
- Make sure all residents are warned.
- Do not enter the building again until the alarm signal has muted.
- Get medical assistance for anyone who shows symptoms of carbon monoxide poisoning. Draw attention to the fact that carbon monoxide poisoning is suspected.
- Call the maintenance or service company for the equipment or your gas or fuel supplier. Explain the problem.
- Do not use the combustion equipment again until a person with the required qualification has inspected the equipment in accordance with applicable requirements and has approved the equipment for use.
- Never ignore any CO alarm. If there is any question as to the cause of the alarm, it should be assumed that the alarm is due to dangerous levels of carbon monoxide and the dwelling should be evacuated. Failure to respond can result in injury or death!

15. False alarms

The device is very sensitive for its purpose. The sensor can therefore also respond to other gases, substances or vapours commonly found in households.

These include: cleaning fluids, polishes, paints, cooking vapors, oils, lubricants, alcohol-based products, diluents, solvents, adhesives, hair sprays, aftershaves, perfumes, methane, propane, isobutene, isopropanol, ethylene, benzene, toluene, ethyl acetate, hydrogen sulfide, sulfur dioxide.

The device can also react to a high concentration of tobacco smoke or to short exhaust gas releases (e.g. during the start-up of a device).

In this case, test the device in a different room. As soon as the displayed value is normal, change the placement of the device.

16. Maintenance and cleaning

- Test the function of the device regularly (see chapter 12 "Function checks"). Clean the housing regularly using a duster or a damp cloth. Remove any dust or grease from the vents.

Never use household cleaners with ammonia (spirits of ammonia) or other chemicals, such as cleaning agents or solvents.

- Avoid contact with water or moisture.
- Do not paint the device.

Battery replacement

Battery life is up to 10 years. Alarm triggers, constant high or low temperatures and high humidity shorten the life of the battery. A single beep every 40 seconds indicates a required battery change. The device only works if a faultless, type-correct battery is connected to the pole. Use only 3 V lithium batteries (CR123A). Do not use rechargeable batteries. After battery warning, replace the battery as soon as possible. To do this, remove the detector from the mounting plate. After changing the battery, put the detector back on the mounting plate. Test the function of the device (see Chapter 12 "Function Testing").

End of service life

Under normal use, the device has a service life of up to 10 years. The device will indicate end of service life with the message "End" on the display, the status indicator [3] lighting yellow and three beeps every minute. Extended periods in alarm mode can significantly reduce the life of the battery.

Replace the device 10 years after the first installation or in case of fault or end of life indication.

17. Disposal



Packaging material, used batteries or electrical products must not be disposed of as household waste. Use your recycling system. Details are available from your local authority.

18. Warranty

We guarantee this device for 2 years from the date of purchase.

The guarantee applies only to material and manufacturing defects. There is no legal claim for the compensation of damage injury or death arising from CO-poisoning, fire or explosion. We are under no obligation to make repairs or to replace components whose defects derive from misuse, damage or modification after the date of purchase. The liability arising from the sale of the device will under no circumstances exceed the cost for replacement of the product. Under no circumstances will we assume liability for consequential damages arising from product defects.

Further claims, especially claims for damages that occur to persons or things other than the product are excluded, as long as no liability is ordered by law.

The guarantee applies in connection with the sales receipt which must be sent in with the device. The cost of postage is borne by the customer. Unauthorised work on the device invalidates all guarantee claims.





Your statutory rights are not limited by this guarantee.

The product is intended for private use only, and not for commercial use.




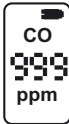
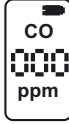
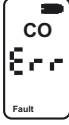
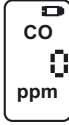
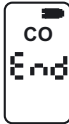
The above-mentioned calculated life expectancy does not affect the statutory warranty obligations or the above-mentioned warranty conditions.

Indexa GmbH
Paul-Böhringer-Str. 3
74229 Oedheim,
Germany
www.indexa.de
Subject to change
2024/12/03

Overview of alarm signals

Presence of carbon monoxide	repeated series of 4 beeps, the status indicator [3] is flashing red 	
Alarm test	4 beeps, the status indicator is flashing red, yellow, green, red 	
Low battery	one beep every 40 seconds, the status indicator is flashing yellow 	
Fault	two beeps every 40 seconds, the status indicator is flashing yellow, the display shows "Err" 	
End of device life	three beeps every minute, the status indicator is permanently lit yellow, the display shows "End" 	

Overview of display content

Display content	Meaning	Description
	Preheating	After initial operation, a countdown is displayed for 120 seconds. The status indicator flashes green every 2 seconds.
	Normal mode	The status indicator flashes green every 40 seconds.
	Alarm mode	The device emits repeated series of 4 beeps, the status indicator flashes red. The display shows the real-time carbon monoxide concentration.
	Carbon monoxide level overrange	The carbon monoxide concentration has exceeded the limit of 999 ppm.
	Test mode	The device beeps 4 times, the status indicator flashes red, yellow, green, red.
	Fault	Every 40 seconds, the device beeps twice, and the status indicator flashes twice yellow. After pressing the test button [4], an error message will be displayed.
	Low Battery voltage	Every 40 seconds, the device beeps once, and the status indicator flashes yellow. In this case, the battery must be replaced immediately.
	End of device life	The device beeps 3 times per minute, and the status indicator is permanently lit yellow. In this case, the device must be replaced.

C050

Détecteur de monoxyde de carbone

Mode d'emploi et consignes de sécurité

CE EN 50291-1:2018 + AC:2021

Bedienungsanleitung: www.indexa.de

User manual: www.indexa.de

Manuale di istruzioni: www.indexa.de



1. Introduction

Ce mode d'emploi contient des informations importantes concernant le montage correct et le fonctionnement de votre alarme à gaz. Veuillez lire entièrement et attentivement ces directives de montage avant l'installation. La notice d'utilisation fait partie intégrante du produit et comporte des informations importantes sur la mise en service et l'utilisation. Respectez toujours toutes les consignes de sécurité. Si vous avez des questions ou si vous avez un doute s'agissant de l'utilisation des appareils, veuillez demander conseil à un technicien professionnel. Conservez soigneusement cette notice d'utilisation et transmettez-la à toute autre personne si nécessaire.

2. Utilisation conforme

Cet appareil est conçu pour détecter le monoxyde de carbone. Il est destiné à être utilisé dans les logements privés. Grâce à ses dimensions compactes, c'est un appareil idéal à emporter en voyage. Lorsque l'appareil détecte des concentrations dangereuses de monoxyde de carbone, il le signale optiquement et acoustiquement. Un affichage d'état indique que l'appareil est prêt à fonctionner et signale des problèmes. En utilisation normale, la durée de vie de l'appareil peut atteindre 10 ans. Nous conseillons d'inscrire la date d'installation à l'aide d'un feutre non effaçable sur l'étiquette placée au bas de l'appareil.

L'appareil doit être installé correctement par une personne qualifiée. Veuillez appliquer la présente notice d'utilisation.

⚠ Attention:

- Ce détecteur de monoxyde de carbone peut, éventuellement, ne pas apporter de protection suffisante aux personnes qui, de par leur âge, une grossesse ou une maladie, sont particulièrement sensibles au monoxyde de carbone. Adressez-vous, en cas de doute, à votre médecin généraliste.
- Les appareils de détection du monoxyde de carbone ne peuvent en aucun cas remplacer une installation conforme et un entretien

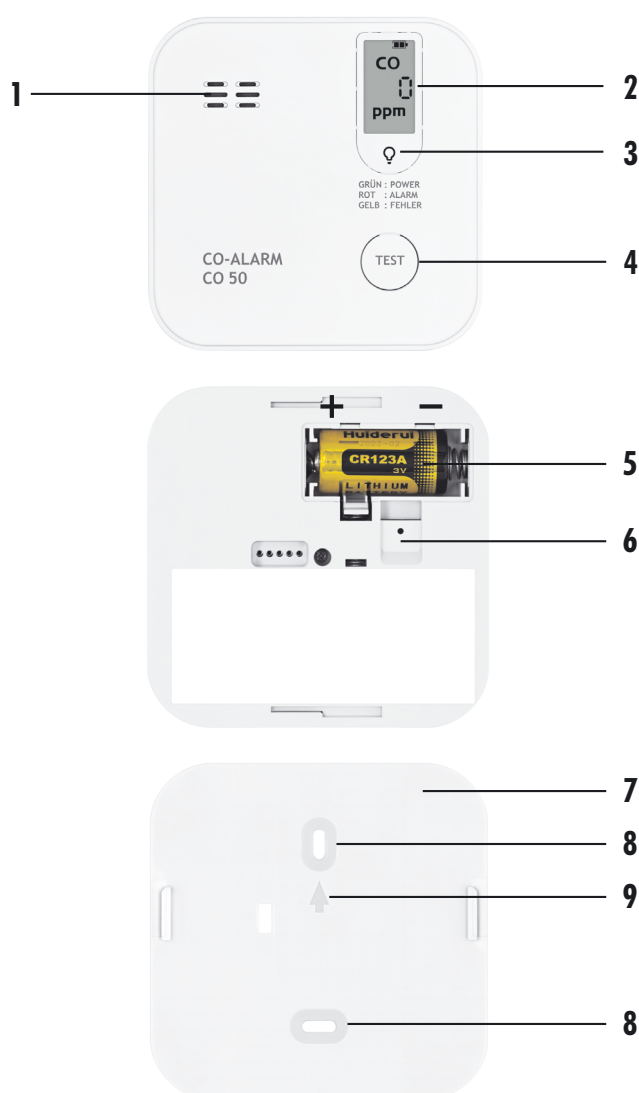
régulier des installations à combustibles, ni le nettoyage régulier des cheminées!

- Ce détecteur de monoxyde de carbone n'est pas adapté pour la détection de fumée, ni de gaz inflammables!

3. Contenu de la livraison

- Détecteur de monoxyde de carbone
- Pile (CR123A)
- Plaque de montage
- Pad adhésif 3M
- 2 vis et 2 chevilles de fixation
- Directives de montage et mode d'emploi

4. Équipement



- | | |
|------------------------|---------------------|
| 1 Émetteur de signaux | 6 Déverouillage |
| 2 Écran | 7 Plaque de montage |
| 3 Affichage d'état | 8 Points d'attache |
| 4 Bouton de test | 9 Flèche |
| 5 Compartiment à piles | |

5. Caractéristiques techniques

Alimentation électrique:	pile au lithium échangeable 3 V (CR123A)
Consommation de courant:	20 μ A (veille), 45 mA (alarme)
Durée de vie de la pile:	jusqu'à 10 ans *
Capteur:	électrochimique
Durée de vie du capteur:	environ 10 ans
Seuil d'alerte / Sensibilité	
Monoxyde de carbone (CO):	30 ppm après 120 minutes 50 ppm de 60 à 90 minutes 100 ppm de 10 à 40 minutes 300 ppm moins de 3 minutes
Niveau sonore de l'alarme:	85 dB (A) / 3 m
Fonctionnement:	-10°C à +40°C
Humidité ambiante:	max. 95% rel.
Certifié selon:	EN 50291-1:2018 + AC:2021
Détecteur:	type B (avertit par un signal acoustique et visuel)
Utilisation:	bâtiments résidentiels
Dimensions :	87 x 87 x 31 mm (l x H x P)

*durée de vie calculée en usage normal, à 21°C, sans alarme

6. Consignes de sécurité



Danger! En cas de non respect des informations suivantes, il peut en résulter un danger de mort, un danger pour la santé ou un risque d'occasionner des dommages.

- L'appareil doit exclusivement être alimenté par une pile au lithium appropriée (EVE ou Huidervi CR123A)
- Ne laissez pas l'appareil, l'emballage ou les petites pièces à la portée des enfants. Risque de mort par étouffement!
- N'endommagez aucunes conduites de gaz, de courant électrique ou de télécommunication lors de la fixation! Il y a un danger de mort ou de blessures!
- Cet appareil est uniquement destiné à être utilisé à l'intérieur (voir les caractéristiques techniques). Protégez-le de l'humidité.
- N'ouvrez pas l'appareil ; cela entraîne un risque de mauvais fonctionnement.
- Les modifications apportées à l'appareil présentent un risque de choc électrique ou de mauvais fonctionnement.
- N'utilisez pas d'objets ou outils lourds pour désactiver l'alarme. Ne laissez pas tomber l'appareil d'une grande hauteur. La pile risque d'exploser!
- N'utilisez pas l'appareil près d'un champ magnétique fort ou dans des zones à haute tension.
- Assurez-vous que la pile ne soit pas en court-circuit ou jetée dans le feu. Elle ne doit pas être ouverte ou rechargée. Il y a un danger de mort par explosion!

- Les piles détruites ou qui ont fui peuvent causer des brûlures chimiques en cas de contact direct avec la peau. Utilisez des gants de protection appropriés.
- Utilisez l'appareil uniquement avec le type de pile mentionné.
- Assurez-vous de la bonne polarité en insérant la pile.
- Enlevez la pile si vous n'utilisez pas l'appareil pour une période plus longue.
- N'exposez pas l'appareil et la pile à la proximité de feu, à la chaleur ou à une température élevée prolongée!
- Respectez aussi les consignes de sécurité concernant l'utilisation de piles sous www.indexa.de

7. Le monoxyde de carbone et ses effets

Le monoxyde de carbone (CO) est un gaz extrêmement toxique, libéré lors de la combustion de combustibles. Il est incolore et inodore et donc très difficilement détectable par les organes sensoriels humains. Les premiers symptômes indiquant la présence de CO dans l'air sont généralement des maux de tête et des nausées.

Symptômes: Fatigue, maux de tête, étourdissements, nausées, douleurs pectorales ou gastriques

Effets de l'empoisonnement au monoxyde de carbone

Le monoxyde de carbone lie l'hémoglobine dans le sang et réduit ainsi la circulation de l'oxygène dans le corps. Une forte concentration de CO entraîne la mort en quelques minutes.

35ppm	Valeur maximale admissible pour une exposition au CO en continu sur une période de huit heures
200ppm	Légers maux de tête, fatigue, étourdissements, nausées après 2 à 3 heures
400ppm	Maux de tête frontaux en 1 à 2 heures, danger de mort après 3 heures
800ppm	Étourdissements, nausées et tremblements dans 45 minutes, évanouissement dans 2 heures, mort dans 2 à 3 heures
1600ppm	Maux de tête, étourdissements et nausées dans 20 minutes, mort en moins d'1 heure
6400ppm	Maux de tête, étourdissements et nausées en 1 à 2 minutes, mort dans 10 à 15 minutes

Bien que les victimes d'une intoxication au monoxyde de carbone se sentent mal, elles se trouvent désorientées et ne sont donc pas en mesure de décider ce qu'elles doivent faire. Elles ne sont même pas en mesure de quitter le local ou d'appeler à l'aide. Les très petits enfants présentent généralement les symptômes plus vite que les adultes. Une intoxication au monoxyde de carbone pendant le sommeil est extrêmement dangereuse parce que la victime ne se réveille pas.

8. Production du monoxyde de carbone

Une quantité dangereuse de monoxyde de carbone peut être dégagée par la combustion incomplète de matériaux contenant du carbone, comme les combustibles solides (bois, charbon, coke), les combustibles liquides (pétrole et essence) et les combustibles gazeux (gaz naturel, gaz de ville et gaz liquéfié (GPL)). Les causes peuvent en être une ou plusieurs des suivantes :

- Un appareil de chauffage est défectueux ou mal entretenu.
- L'aération du local est insuffisante.
- Une cheminée est partiellement ou totalement obturée, ou elle n'est pas étanche.

Les autres sources de monoxyde de carbone peuvent être les suivantes :

- Grills ou cheminées
- Les moteurs à essence ou diesel des automobiles, des tondeuses à gazon ou d'autres ustensiles de jardin, notamment lorsqu'ils sont rangés dans un garage ou un abri de jardin
- La fumée de cigarette, de cigare ou de pipe
- Les appareils de chauffage mal installés

Confiez à un spécialiste le soin d'installer vos appareils de chauffage et de les entretenir.

9. Pièces dans lesquelles la pose d'un détecteur de monoxyde de carbone est conseillée

Il est fortement conseillé d'installer un détecteur de monoxyde de carbone dans toutes les pièces contenant une installation de combustion. Par ailleurs, il est possible d'installer des alarmes supplémentaires pour assurer une fonction de protection suffisante :

- dans les pièces éloignées où vous séjournez fréquemment et où vous ne pouvez pas entendre un signal d'alarme produit dans une autre partie de la maison
- dans chaque chambre à coucher

Lorsque les installations de combustion sont installées dans plus d'une pièce et que vous ne disposez que d'une quantité limitée de détecteurs, ou d'un seul détecteur, vous devez trouver le meilleur endroit en suivant les indications suivantes:

- Si un appareil à combustible est placé dans une pièce dans laquelle vous dormez, installez un détecteur dans cette pièce.
- Si un appareil à combustible est placé dans une pièce dans laquelle vous passez beaucoup de temps, comme le salon, par exemple, installez un détecteur dans cette pièce.
- Dans un studio, l'appareil doit être installé le plus loin possible de l'endroit où vous cuisinez et le plus près possible de l'endroit où vous dormez.
- Lorsque l'installation de combustion est placée dans une pièce dans laquelle vous n'entrez généralement pas (comme, p.ex. une

chaufferie), installez un détecteur de monoxyde de carbone directement à l'extérieur de cette pièce afin de bien entendre l'alarme. Vous pouvez également raccorder une sirène d'alarme externe à la sortie de commutation de l'appareil.

- Dans les séjours de vacances, vous devriez vous familiariser avec l'appareil de chauffage utilisé et avec son combustible. Le détecteur de monoxyde de carbone convient bien pour être emporté en voyage; emportez également la notice d'utilisation.

10. Emplacement

Sélectionnez l'emplacement de l'installation en fonction des critères suivants:

Détecteur de monoxyde de carbone placé dans le même local qu'un équipement de combustion :

- En montage mural, l'appareil doit être placé près du plafond, mais en respectant une distance d'au moins 150 mm par rapport à celui-ci.
- Installez l'appareil plus haut que toutes les portes et fenêtres.
- Installez le détecteur de monoxyde de carbone à une distance horizontale de 1 à 3 m de la source éventuelle.
- Si la pièce est séparée, installez le détecteur au même côté de la pièce que la source éventuelle.
- Dans les locaux mansardés, l'appareil doit être installé sur le côté le plus élevé de la pièce.
- Il faut que vous puissiez toujours examiner la couleur de l'affiche d'état lorsque vous vous trouvez à proximité du détecteur.

Détecteur de monoxyde de carbone placé dans des chambres à coucher et des locaux éloignés de l'équipement de combustion :

- Installez le détecteur de monoxyde de carbone à hauteur des voies respiratoires des habitants. L'endroit du montage doit convenir même pour des personnes couchées ou assises. N'oubliez pas que la hauteur de respiration des personnes soignées ou des personnes handicapées peut être plus basse.
- Dans les chambres à coucher, le détecteur doit être placé près du lit.

Les endroits suivants ne sont pas adaptés pour l'installation:

- L'extérieur des bâtiments, pour la surveillance, p.ex., de bouteilles de gaz
- Zones isolées (intérieur d'armoire ou derrière les rideaux, p.ex.), dans lesquelles l'existence de monoxyde de carbone risque de ne pas être détectée
- À proximité d'une porte ou d'une fenêtre
- Dans le flux d'air des ventilateurs (aération, climatisation, etc.)
- À proximité d'une extraction d'air (p.ex. hotte aspirante) ou de toute autre ouverture d'aération
- Zones, dans lesquelles la température peut descendre en-dessous de -10°C ou monter au-delà de +40°C

- Pièces humides comme les salles de bain ou de douche, dans lesquelles l'humidité relative ambiante peut excéder 90%
- À proximité immédiate d'une cuisinière
- Directement au-dessus d'une cuisinière
- Directement au-dessus d'un écoulement d'eau ou d'un évier
- Zones où la saleté et la poussière peuvent boucher le capteur
- À proximité de produits chimiques ménagers (voir chapitre 15)
- Pièces soumises à des risques d'explosion
- Garages et d'autres endroits où le monoxyde de carbone est présent. Utilisez un système conforme à VDI 2053 et à la réglementation de garages locale pour la surveillance de parkings souterrains.

⚠ L'appareil ne doit pas fonctionner à l'extérieur!

11. Montage

L'appareil peut être installé en le fixant au mur par deux vis ou par le pad adhésif livré, alternativement il peut être posé.

Consigne: Testez la fonction de l'appareil avant de commencer par l'installation.

1. Choisissez un emplacement de montage approprié (voir chapitre 10 "Emplacement")
2. Poussez la plaque de montage du détecteur de monoxyde de carbone. Appuyez le déverrouillage vers le haut et enlevez le couvercle du compartiment à piles. Enlevez le film de protection de la pile et insérez-la dans le détecteur de monoxyde de carbone. Assurez-vous de la bonne polarité. Fermez le couvercle du compartiment à piles.
3. Fixez la plaque de montage au mur à l'aide des vis et chevilles livrés ou du pad adhésif livré de sorte que la flèche montre vers le haut. Poussez le détecteur de monoxyde de carbone vers le bas sur la plaque de montage.
4. Afin d'enlever l'appareil du mur, poussez-le vers le haut.
5. Alternativement, l'appareil peut être posé à un endroit convenable.

⚠ Respectez impérativement la hauteur d'installation indiquée au chapitre "Emplacement"!

12. Contrôle de fonctionnement

L'appareil doit être soumis une fois par mois à un contrôle de bon fonctionnement.

À cet effet, appuyez sur le bouton de test [4]. Vous activez ainsi le contrôle de fonctionnement. Pendant le test de fonctionnement, l'affichage d'état clignote en rouge, jaune, vert et rouge en alternance et l'appareil émet quatre bips.

Si le détecteur de monoxyde de carbone fonctionne correctement, l'affichage d'état clignote toutes les 40 secondes en vert.

13. Fonctionnement et alarme

Mise en service

Après avoir enlevé le film de protection de la pile et après avoir inséré la pile correctement, un compte à rebours de 120 secondes est affiché. Après, faites le test fonctionnel.

Fonctionnement normal

L'affichage d'état [3] clignote une fois toutes les 40 secondes en vert. L'appareil est alors prêt à fonctionner.

Alarme

Lorsque la concentration de monoxyde de carbone dépasse le seuil de sensibilité réglé sur le capteur, l'appareil émet une alarme: Il répète une séquence de 4 signaux sonores et clignotements de l'affichage d'état [3]. La concentration de monoxyde de carbone mesurée est affichée.

L'alarme est maintenue jusqu'à ce que la concentration de monoxyde de carbone redescende en-dessous du seuil de sensibilité réglé.

Retour au fonctionnement normal

Lorsque la concentration de monoxyde de carbone redescend en-dessous du seuil de sensibilité, l'alarme s'éteint.

Affichage de défaut

L'appareil effectue en permanence un contrôle de bon fonctionnement. Les erreurs détectées sont indiquées par un clignotement en jaune de l'affichage d'état [3], par une alerte affichée et par des bips.

Dans ce cas, l'appareil doit être remplacé.

En cas d'un message d'erreur qui ne peut pas être corrigé en remplaçant la pile, l'appareil peut être désactivé par l'enlèvement de la pile.

14. Comportement en cas d'alarme

Conservez toujours votre calme en cas d'alarme. Procédez aux mesures suivantes:

- Ouvrez toutes les portes et fenêtres de manière à augmenter l'aération de la zone et à permettre l'évaporation du monoxyde de carbone.
- Éteignez toutes vos installations de combustion et assurez-vous, si possible, qu'elles sont éteintes.
- Si l'alarme perdure, évacuez le bâtiment. Laissez les portes et fenêtres ouvertes.
- Assurez-vous que tous les résidents sont avertis.
- Ne pénétrez pas dans le bâtiment avant la fin de l'alarme.
- Apportez une aide médicale à tous ceux souffrant des effets d'un empoisonnement au monoxyde de carbone. Prévenez le médecin de la suspicion d'empoisonnement au monoxyde de carbone.
- Contactez la société de maintenance ou d'entretien de l'appareil ou votre fournisseur de gaz ou de combustible. Évoquez le problème.

- Ne remettez pas l'installation de combustion en service avant son contrôle conforme aux dispositions nationales en vigueur par une personne habilitée et son autorisation de remise en service.
- N'ignorez jamais une alarme. Si la cause de l'alarme n'est pas connue, supposez qu'il s'agit d'une concentration dangereuse de monoxyde de carbone. Dans ce cas, évacuez le bâtiment. Si vous ne réagissez pas, cela peut entraîner des blessures ou la mort!

15. Fausse alarme

L'appareil est calibré de manière très sensible, conformément à son objectif. Le capteur peut donc également réagir à d'autres gaz, substances ou vapeurs qui sont habituellement présents dans les ménages. Ceux-ci sont: les liquides de nettoyage, produits de polissage, couleurs, vapeurs de cuisson, huiles, lubrifiants, produits à base d'alcool, diluants, solvants, adhésifs, laques pour cheveux, aftershave, parfums, méthane, propane, isobutène, isopropanol, éthylène, benzène, toluène, acétate d'éthyle, sulfure d'hydrogène, dioxyde de soufre.

L'appareil peut aussi réagir à une concentration élevée de fumée de tabac ou à des émissions de gaz d'échappement (p.ex. en mettant en marche un système).

16. Entretien et nettoyage

- Testez régulièrement le bon fonctionnement de l'appareil (voir le chapitre 12 "Contrôle de fonctionnement"). Nettoyez régulièrement le boîtier de l'appareil avec un chiffon à poussière ou un linge légèrement humecté. Éliminez les éventuels dépôts de poussière au niveau des ouvertures de l'appareil. N'utilisez en aucun cas de nettoyant ménager contenant de l'ammoniac ni d'autres produits chimiques tels que les détergents ou les solvants.
- Vous ne devez jamais projeter de l'eau sur l'appareil.
- L'appareil ne doit pas être peint ou vernis.

Changement de la pile

La durée de vie de la pile s'élève à jusqu'à 10 ans. Les alarmes, les températures élevées ou basses permanentes ainsi qu'une humidité aérienne élevée vont raccourcir la durée de vie de la pile. Un changement de pile nécessaire est affiché par un seul bip toutes les 40 secondes. L'appareil ne fonctionne qu'avec une pile impeccable et conforme au type qui est insérée à la bonne polarité. Utilisez uniquement des piles au lithium 3V (CR123A). N'utilisez pas de piles rechargeables. Remplacez la pile le plus vite possible en cas d'alerte de batterie. Enlevez le détecteur de la plaque de montage pour le changement de pile. Après, poussez le détecteur de nouveau sur la plaque de montage. Testez la fonction de l'appareil (voir chapitre 12 "Contrôle de fonctionnement").

Fin de vie du détecteur

En fonctionnement normal, le détecteur a une durée de vie de 10 ans maximum.

L'appareil signale qu'il est arrivé en fin de vie en affichant "End", en allumant en jaune et en émettant trois bips par minute. La durée de vie est réduite en cas de déclenchements fréquents de l'alarme. Remplacez l'appareil 10 ans après la première fois de mise en service ou lorsque le signal d'avertissement d'erreur est produit.

17. Élimination



Ne jetez pas le matériel d'emballage, les piles usagées et les appareils eux-mêmes, mais amenez-les à des emplacements de récupération. La déchetterie ou l'emplacement de recyclage le plus proche vous seront communiqués par votre administration communale.

18. Garantie

Cet appareil est garanti 2 ans à compter de la date d'achat.

Cette garantie ne s'applique qu'aux défauts de matériel et de fabrication. Toute autre exigence, en particulier le dédommagement de dommages corporels ou matériels survenus hors de l'appareil est exclue. La garantie ne couvre pas le remplacement des dommages provoqués par un incendie ou une explosion. Nous ne saurions être tenus de prendre en charge les réparations ni le remplacement de pièces dont les défauts émanent d'une utilisation non conforme ou d'une modification effectuée après la date d'achat. La garantie suivant la vente de l'alarme CO ne peut en aucun cas dépasser les coûts d'un remplacement du produit. Nous n'acceptons en aucun cas la responsabilité des conséquences résultant de la défectuosité du produit.

Si la responsabilité n'est pas imposée par la loi, la prise en charge par la garantie d'autres dommages que l'appareil, qu'ils soient corporels ou matériels, causés par un mal fonctionnement ou une absence de fonctionnement est exclue.

La garantie est valable avec la preuve d'achat à envoyer avec le produit. Le renvoi de l'appareil est à votre charge. Toute intrusion dans l'appareil annule la garantie.

Vos droits légaux ne sont pas limités par cette garantie.

Le produit est destiné exclusivement à un usage privé et non professionnel.


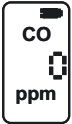






La durée de vie calculée mentionnée n'a aucun effet sur les obligations de garantie légales ou les conditions de garantie ci-dessus.

Indexa GmbH
 Paul-Böhringer-Str. 3
 74229 Oedheim
 Deutschland
www.indexa.de
 Sous réserve de modifications
 2024/11/22

Tableau : Explication des signaux d'alarme

Présence de monoxyde de carbone	Répétition d'une séquence de 4 bips, affichage d'état [3] clignote en rouge	●●●● ●●●● ●●●●
Essai d'alarme	Séquence unique de 4 bips, affichage d'état clignote en rouge, jaune, vert, rouge	●●●●
Faible tension de la pile	Un bip toutes les 40 secondes, affichage d'état clignote en jaune	● ● ● ● ● ●
Erreur	Deux bips toutes les 40 secondes, affichage d'état clignote en jaune, affichage "Err"	●● ●● ●● ●● ●● ●●
Fin de la durée de vie de l'appareil	Trois bips par minute, affichage d'état s'allume en jaune en permanent, affichage "End"	●●● ●●● ●●● ●●●

Aperçu des affichages

Affichage	Signification	Description
	Préchauffer	Après la mise en service du détecteur un compte à rebours de 120 secondes est affiché. L'affichage d'état [3] clignote en vert toutes les deux secondes.
	Fonctionnement normal	L'affichage d'état clignote une fois en vert toutes les 40 secondes.
	Mode alarme	Le détecteur émet une série répétitive de quatre bips, l'affichage d'état clignote en rouge. La concentration de monoxyde de carbone actuelle est affichée.
	Dépassement d'une concentration de monoxyde de carbone de 999 ppm	La concentration de monoxyde de carbone a dépassé la valeur de 999 ppm.
	Mode test	Le détecteur émet quatre bips, l'affichage d'état clignote en rouge, jaune, vert, rouge.
	Erreur	Toutes les 40 secondes, le détecteur émet deux bips et l'affichage d'état clignote deux fois en jaune. Appuyez la touche test [4] afin d'afficher un message d'erreur détaillé.
	Batterie faible	Toutes les 40 secondes, le détecteur émet un seul bip et l'affichage d'état clignote une fois en jaune. Remplacez la pile immédiatement dans ce cas.
	Fin de la durée de vie de l'appareil	Le détecteur émet trois bips par minute, l'affichage d'état clignote en jaune en permanence. Dans ce cas, remplacez l'appareil.

Indexa GmbH
Paul-Böhringer-Str. 3
74229 Oedheim
Deutschland
www.indexa.de
Sous réserve de modifications
2024/11/22

CO30

Rilevatore di monossido di carbonio

Istruzioni per l'uso e il montaggio con avvertenze di sicurezza

CE EN 50291-1:2018 + AC:2021

User manual: www.indexa.de
Mode d'emploi: www.indexa.de
Bedienungsanleitung: www.indexa.de



1. Introduzione

Queste istruzioni per l'uso contengono informazioni importanti per un montaggio adeguato nonché per il funzionamento del Suo rilevatore di monossido di carbonio. Si prega di leggere in modo completo e accurato queste istruzioni prima del montaggio. Il manuale delle istruzioni fa parte di questo prodotto e contiene indicazioni importanti per la messa in funzione e la manipolazione.

Osservare sempre tutte le indicazioni di sicurezza.

In caso di domande o di incertezza sull'utilizzo dell'apparecchio, rivolgersi a un esperto. Conservare questo manuale con cura e passarlo eventualmente a terzi.

2. Utilizzo conforme

L'apparecchio è concepito per rilevare il monossido di carbonio. Esso è destinato all'utilizzo in ambito privato. Grazie alle sue misure compatte, è ideale per i viaggi.

Se l'apparecchio rileva concentrazioni dannose di monossido di carbonio, ciò verrà indicato visivamente e acusticamente. Un display di stato indica la prontezza di funzionamento ed eventuali problemi. In caso di utilizzo normale, la vita utile dell'apparecchio arriva a massimo 10 anni. Sugeriamo di riportare la data di installazione con una matita lavabile sull'etichetta, sul lato inferiore dell'apparecchio.

L'apparecchio va installato adeguatamente da una persona qualificata. Seguire queste istruzioni.

⚠ **Attenzione:**

- Il presente rilevatore di monossido di carbonio, in alcune circostanze può non offrire una protezione sufficiente a persone che, a causa dell'età, o in caso di gravidanza o malattia, siano particolarmente sensibili al monossido di carbonio. In caso di dubbio, rivolgersi al proprio medico.
- Gli apparecchi per il rilevamento di monossido di carbonio non sostituiscono un'adeguata installazione e una manutenzione

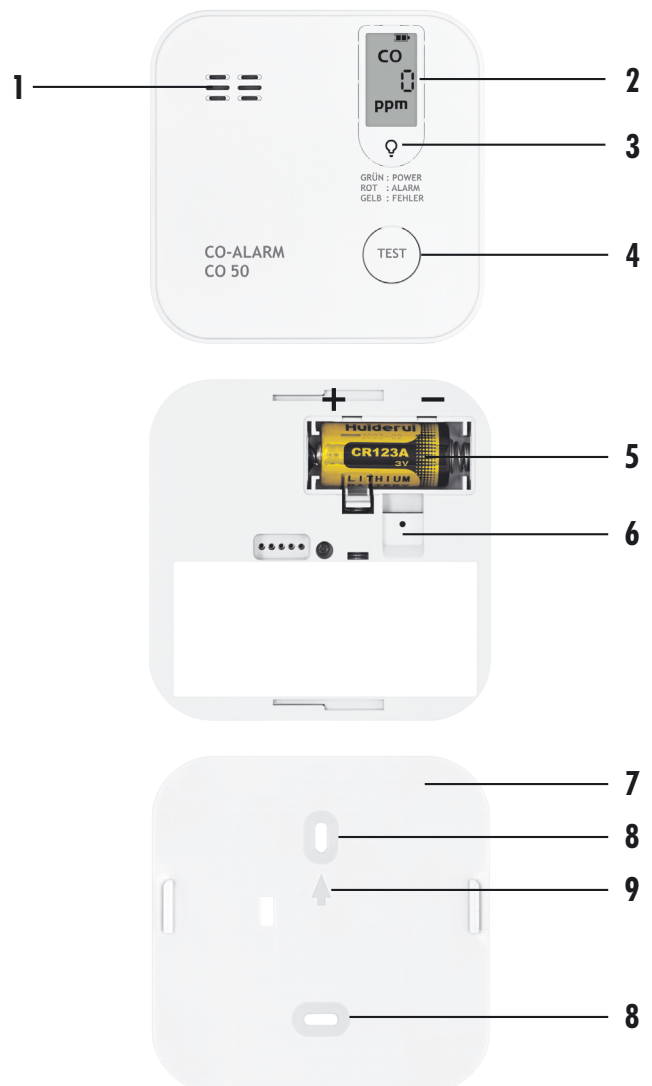
regolare di dispositivi per la combustione di carburante o una pulizia e un controllo regolare dei camini.

- Il presente rilevatore di monossido di carbonio non è adatto come rilevatore di fumi o di gas combustibili!

3. Dotazione di serie

- Rilevatore di monossido di carbonio
- Batteria (CR123A)
- Piastra di montaggio
- Pad adesivo 3M
- 2 x viti di fissaggio e 2 x tasselli
- Manuale di istruzioni e Avvertenze di sicurezza

4. Dotazione



- | | | | |
|---|---------------------|---|----------------------|
| 1 | Trasmettitore | 6 | Sblocco |
| 2 | Display | 7 | Piastra di montaggio |
| 3 | Indicatore di stato | 8 | Punti di fissaggio |
| 4 | Tasto di prova | 9 | Marcatore a freccia |
| 5 | Portabatterie | | |

5. Specifiche tecniche

Alimentazione:	batteria al litio 3 V sostituibile (CR123A)
Consumo di corrente:	20 μ A (a riposo) 45 mA (allarme)
Vita utile batteria:	fino a 10 anni *
Sensore:	elettrochimico
Vita utile sensore:	circa 10 anni
Soglia di allarme/Sensibilità	
Monossido di carbonio (CO)	30 ppm dopo 120 minuti 50 ppm tra 60 e 90 minuti 100 ppm tra 10 e 40 minuti 300 ppm meno di 3 minuti
Volume allarme	85 dB (A)/3 m
Temperatura di esercizio	da -10° C a +40° C
Umidità dell'aria	fino a 90% rel.
Certificato:	EN 50291-1:2018 + AC:2021
Rilevatore	Tipo B (avvertimento con segnali acustici e visivi)
Aree di applicazione:	edificio residenziale
Misure	87 x 87 x 31 mm

* Vita utile calcolata in condizioni di utilizzo normale, a 21°C, senza attivazione di allarmi

6. Avvertenze di sicurezza



Pericolo! In caso di inosservanza di questa indicazione, pericolo per vita, salute e di danni materiali.

- Utilizzare l'apparecchio esclusivamente con una batteria al litio adatta (EVE o Huiderei CR123A).
- Non lasciare bambini incustoditi con l'apparecchio, il materiale d'imballo o la minuteria! Rischio di soffocamento!
- Nei lavori di perforazione e fissaggio, fare attenzione a non danneggiare condutture di gas, corrente, acqua o telecomunicazioni! Pericolo di vita e di lesioni!
- Il presente apparecchio è solo per l'utilizzo in ambiente interno (vedi specifiche tecniche). Tenere lontano dall'umidità.
- Non aprire l'apparecchio! Pericolo di malfunzionamento.
- Modifiche dell'apparecchio comportano il rischio di scosse elettriche o malfunzionamenti.
- Non utilizzare oggetti o strumenti pesanti disattivare il dispositivo in modalità allarme. Non lasciar cadere il dispositivo da un'altezza elevata. La batteria potrebbe esplodere!
- Non utilizzare il dispositivo in prossimità di forti campi magnetici o in aree ad alta tensione.
- Assicurarsi che la batteria non messa in cortocircuito o gettata nel fuoco. Inoltre, non deve essere aperta o caricata. C'è pericolo di vita a causa dell'esplosione!
- Le batterie fuoriuscite o danneggiate possono provocare ustioni chimiche se entrano in contatto con la pelle; in questo caso, utilizzare guanti protettivi adeguati.

- Il dispositivo può essere utilizzato solo con il tipo di batteria specificato.
- Assicurarsi che la polarità sia corretta quando si inserisce la batteria.
- Rimuovere sempre la batteria se il dispositivo non viene utilizzato per un periodo di tempo prolungato.
- Non esporre il dispositivo e la batteria al fuoco, calore o esposizione prolungata a temperature elevate!
- Osservare anche le istruzioni di sicurezza per l'uso delle batterie sul sito www.indexa.de.

7. Monossido di carbonio e suoi effetti

Il monossido di carbonio (CO) è un gas altamente tossico, che si libera in caso di combustione di materiali combustibili. È incolore e inodore e pertanto difficilmente viene percepito dagli organi di senso umani. Le prime avvisaglie della presenza di CO nell'aria sono normalmente mal di testa e nausea.

Sintomi: stanchezza, mal di testa, vertigini, nausea, dolori al petto o allo stomaco

Effetti dell'intossicazione da monossido di carbonio

Il monossido di carbonio si lega all'emoglobina nel sangue, riducendo il trasporto di ossigeno nel corpo. Il CO ad alta concentrazione porta alla morte in pochi minuti.

35 ppm	Massimo valore ammissibile in caso di effetto perdurante del CO su un periodo di 8 ore
200 ppm	Leggero mal di testa, stanchezza, vertigini, nausea dopo 2-3 ore
400 ppm	Mal di testa nella zona della fronte entro 1-2 ore, pericolo di vita dopo 3 ore
800 ppm	Senso di vertigine, nausea e crampi entro 45 minuti, svenimento entro 2 ore, morte entro 2 - 3 ore
1600 ppm	Mal di testa, senso di vertigine e nausea entro 20 minuti, morte entro 1 ora
6400 ppm	Mal di testa, senso di vertigine e nausea entro 1 - 2 minuti, morte entro 10 - 15 minuti

Sebbene le vittime di un'intossicazione da monossido di carbonio non si sentano bene, sono disorientate e pertanto non sono in grado di decidere cosa fare. Non possono nemmeno lasciare l'edificio o chiedere aiuto. Solitamente i bambini molto piccoli mostrano i sintomi prima degli adulti. Un'intossicazione da monossido di carbonio nel sonno è la più pericolosa, perché la vittima non si sveglia.

8. Origine del monossido di carbonio

Una quantità pericolosa di monossido di carbonio può originarsi in caso di combustione incompleta di materiale contenente carbonio, come ad esempio combustibili solidi (come legno, carbone, coke), combustibili liquidi (come olio e benzina), e combustibili gassosi (come metano, gas industriale e gas liquido (GPL)). Ciò può essere provocato da una (o più) delle seguenti cause:

- Un apparecchio di riscaldamento difettoso o con manutenzione insufficiente
- L'aerazione di un locale non sufficiente
- Un camino parzialmente o completamente ostruito o non stagno

Altre fonti di monossido di carbonio sono:

- Griglie o camini
- Motori benzina o diesel nelle moto, nei tosaerba o altri apparecchi per il giardino, in particolare se vengono conservati in garage o in una serra
- Fumo di sigarette, sigari o pipa
- Installazione errata di apparecchi di riscaldamento

Far installare gli apparecchi di riscaldamento solo da un esperto e far eseguire regolarmente la manutenzione.

9. Locali in cui va applicato il rilevatore di monossido di carbonio

Idealmente andrebbe installato un rilevatore di monossido di carbonio in ogni locale che contiene un dispositivo di combustione. Inoltre si possono installare altri rilevatori per garantire un riscaldamento sufficiente:

- in ambienti lontani, in cui si intrattiene spesso e in cui si potrebbe non udire un segnale di allarme proveniente da un'altra parte dell'edificio
- In ogni camera da letto

Se tuttavia sono presenti dispositivi di combustione in più di una stanza e Lei ha un numero limitato di rilevatori o solo un rilevatore a disposizione, nella ricerca del posto migliore dovrebbe considerare i seguenti punti:

- Se un apparecchio di combustione è presente in un locale dove dorme, è necessario applicare un rilevatore in tale stanza.
- Se un apparecchio di combustione è presente nel locale dove passa la maggior parte del tempo, ad es. il salotto, è necessario applicare un rilevatore in tale stanza.
- In un monolocale, l'apparecchio deve essere il più lontano possibile dalla parete cucina, ma vicino alla zona notte.
- Se vi è un impianto di combustione in un locale normalmente non utilizzato (ad es. un locale boiler), applichi un rilevatore di monossido di carbonio subito fuori da tale locale, di modo che l'allarme possa essere sentito in modo più facile.

- In alloggi per le vacanze deve acquisire familiarità con l'apparecchio di combustione e il combustibile utilizzati. Il rilevatore di monossido di carbonio è particolarmente adatto per i viaggi, porti sempre con sé anche il presente manuale.

10. Posizionamento

Il luogo di montaggio va scelto secondo i seguenti criteri:

Rilevatore di monossido di carbonio nello stesso locale del bruciatore:

- In caso di montaggio a parete, l'apparecchio va montato vicino al soffitto, tuttavia ad almeno 150 mm da esso. In caso di montaggio sul soffitto, va applicato a 300 mm da una parete.
- L'apparecchio deve trovarsi a un'altezza superiore a quella di tutte le porte e di tutte le finestre.
- Il rilevatore di monossido di carbonio deve trovarsi a una distanza orizzontale tra 1 e 3 m dalla possibile fonte.
- Se nel locale vi è una suddivisione, un rilevatore deve essere sullo stesso lato della suddivisione, come la possibile fonte.
- Nei locali con soffitto inclinato, l'apparecchio va applicato sul lato più alto della stanza.
- Lei deve poter sempre riconoscere l'indicatore di stato, se non è nelle vicinanze del rilevatore.

Rilevatori di monossido di carbonio nelle stanze da letto e nei locali lontani da un impianto di combustione:

- Il rilevatore di monossido di carbonio deve trovarsi all'altezza degli organi respiratori dell'inquilino. Il luogo di montaggio deve essere adatto anche a persone sedute o che dormono. Tenere conto del fatto che l'altezza degli organi respiratori, nel caso di persone che necessitano di assistenza o persone con handicap, deve essere inferiore.
- Nelle camere da letto il rilevatore va applicato accanto al letto.

I seguenti luoghi NON sono adatti come luogo di montaggio:

- All'esterno di edifici, ad es. per il monitoraggio delle bombole di gas
- Zone separate (ad es. interni armadio o ambienti dietro le tende), dove la presenza di monossido di carbonio potrebbe non essere rilevata
- Accanto a una porta o a una finestra
- Nella corrente d'aria dei ventilatori (aerazione, impianti di climatizzazione ecc.)
- Nelle vicinanze di un'uscita dell'aria (ad es. cappa aspirante) o altre aperture di aerazione simili
- Ambienti in cui la temperatura può scendere sotto i -10°C o superare i $+40^{\circ}\text{C}$
- Ambienti umidi come camere da letto o docce in cui l'umidità relativa dell'aria può superare il 90%
- Nelle dirette vicinanze di un piano di cottura
- Direttamente sopra un piano cottura

- Direttamente sopra uno scarico o un lavabo
- Ambienti in cui sporco e polvere possono ostruire il sensore
- In prossimità di prodotti chimici domestici (vedi capitolo 15)
- Ambienti a rischio di esplosione
- Garage nonché altri luoghi in cui è presente monossido di carbonio. Per il monitoraggio di garage sotterranei, utilizzare un impianto conforme a VDI 2053 e al regolamento locale sui garage.

⚠ Il dispositivo non può essere utilizzato all'aperto!

11. Montaggio

Il dispositivo può essere fissato alle pareti con due viti o con il cuscinetto adesivo in dotazione, oppure può essere installato.

Nota: Verificare il funzionamento del dispositivo prima di iniziare l'installazione.

1. Selezionare una posizione di montaggio adeguata (veder capitolo 10 "Posizionamento").
2. Far scorrere la piastra di montaggio [7] dal rilevatore di monossido di carbonio. Premere il meccanismo di rilascio [6] verso l'alto e rimuovere il coperchio del vano batteria. Rimuovere la pellicola di protezione della batteria e inserire la batteria nel rilevatore di monossido di carbonio. Assicurarsi che la polarità sia corretta. Rimettere il coperchio del vano batteria.
3. Fissare la piastra di montaggio alla parete utilizzando le viti e i tasselli in dotazione o il cuscinetto adesivo in modo la freccia in rilievo [9] sia rivolta verso l'alto. Quindi far scorrere il rilevatore di monossido di carbonio sulla piastra di montaggio.
4. Per rimuovere il dispositivo dalla parete, farlo scorrere verso l'alto.
5. In alternativa, il dispositivo può essere semplicemente installato in un luogo adatto.

⚠ Osservare assolutamente l'altezza di montaggio conformemente al capitolo "Posizionamento"!

12. Controllo di funzionamento

L'apparecchio va controllato una volta al mese per verificare che funzioni bene.

A tale scopo premere il tasto TEST [4]. In questo modo si attiva il controllo del funzionamento. Durante il controllo del funzionamento l'indicatore di stato [3] lampeggia alternativamente in rosso, giallo, verde e rosso e il dispositivo emette quattro segnali acustici.

Se il rilevatore di monossido di carbonio funziona senza problemi, l'indicatore di stato lampeggia nuovamente in verde ogni 40 secondi.

13. Funzionamento e allarme

Messa in servizio

Dopo aver rimosso la pellicola di protezione della batteria e averla inserita correttamente, sul display viene visualizzato un conto alla

rovescia di 120 secondi. Eseguire quindi il controllo di funzionamento.

Funzionamento normale

L'indicatore di stato [3] lampeggia in verde ogni 40 secondi. L'apparecchio è pronto per l'utilizzo.

Allarme

Se la concentrazione di monossido di carbonio sul sensore supera la soglia di sensibilità impostata in azienda, il dispositivo emette un allarme: viene emessa una sequenza ripetitiva di 4 segnali acustici e il lampeggiamento rosso dell'indicatore di stato [3]. La concentrazione di monossido di carbonio misurata viene sul display.

L'allarme continua fino a quando la concentrazione di monossido di carbonio non scende al di sotto della soglia di sensibilità predefinita.

Ritorno alla modalità normale

Se la concentrazione di monossido di carbonio scende nuovamente al di sotto della soglia di sensibilità predefinita, l'allarme si spegne.

Visualizzazione errore

L'apparecchio realizza un auto-controllo costante. Eventuali errori vengono indicati da un indicatore di stato giallo lampeggiante [3], da un avviso sul display e da segnali acustici.

In questo caso, il dispositivo o la batteria devono essere sostituiti!

In caso di messaggio di errore che non può risolto con la sostituzione della batteria, è possibile spegnere il dispositivo rimuovendo la batteria.

14. Comportamento in caso di allarme

In caso di allarme, mantenere la calma e prendere le seguenti misure:

- Aprire tutte le porte e le finestre, per aerare meglio l'ambiente e far volatilizzare il monossido di carbonio.
- Smettere di utilizzare tutti i dispositivi di combustione e assicurarsi, se possibile, che siano spenti.
- Se l'allarme permane, abbandonare l'edificio. Lasciare porte e finestre aperte.
- Assicurati che tutti i residenti siano avvisati.
- Accedere nuovamente all'edificio solo se il segnale di allarme tace.
- Fare in modo che tutti coloro che risentono degli effetti di un'intossicazione da monossido di carbonio ricevano assistenza medica. Segnalare che si sospetta un'intossicazione da monossido di carbonio.
- Chiamare l'azienda incaricata della manutenzione o dell'assistenza sul dispositivo o il fornitore di gas e combustibili. Spiegare il problema.
- Rimettere in funzione l'apparecchio solo dopo averlo fatto controllare da un esperto, conformemente alle norme nazionali e dopo averne ricevuto l'autorizzazione all'utilizzo.

- Non ignorare mai un allarme. In caso di incertezza sulla causa dell'allarme, presumete che si tratti di una concentrazione pericolosa di monossido di carbonio. In questo caso, evacuare l'edificio. Se non reagisce, può causare lesioni o morte.

15. Falso allarme

Il dispositivo è impostato in modo molto sensibile per il suo scopo. Il sensore può quindi rispondere anche ad altri gas, sostanze o vapori comunemente presenti in casa.

Questi includono: Liquidi per la pulizia, lucidanti, vernici, vapori di cottura, oli, lubrificanti, prodotti a base di alcol, diluenti, solventi, adesivi, lacca per capelli, dopobarba, profumi, metano, propano, isobutene, isopropanolo, etilene, benzene, toluene, acetato di etile, idrogeno solforato, anidride solforosa.

Il dispositivo può anche reagire a un'elevata concentrazione di fumo di tabacco o a brevi emissioni di gas di scarico (ad esempio, durante l'avvio di un dispositivo).

In questo caso, testare il dispositivo in un'altra stanza. Se il valore del display si normalizza, cambiare la posizione di dispositivo.

16. Manutenzione e pulizia

- Testare regolarmente la funzionalità dell'apparecchio (vedi capitolo 12 "Controllo del funzionamento"). Pulire regolarmente il corpo dell'apparecchio con un panno per la polvere o un panno leggermente inumidito. Rimuovere possibili depositi di polvere presso le aperture della scatola. Non utilizzare mai prodotti per la pulizia con ammoniaca o altri agenti chimici come detergenti o solventi.
- Non bisogna mai spruzzare l'acqua sull'apparecchio!
- L'apparecchio non deve essere verniciato o laccato.

Sostituzione della batteria

La durata della batteria può arrivare a 10 anni. Gli allarmi, le temperature costantemente alte o basse e l'umidità elevata riducono la durata della batteria. Un singolo segnale acustico ogni 40 secondi indica che la batteria deve essere sostituita. Il dispositivo funziona solo se collegata una batteria del tipo corretto e con la corretta polarità. Utilizzare esclusivamente batterie al litio da 3 V (CR123A). Non utilizzare batterie ricaricabili. Sostituire la batteria il prima possibile dopo l'avviso di batteria. A tal fine, rimuovere il rilevatore dalla piastra di montaggio. Dopo aver sostituito la batteria, rimettere il rilevatore sulla piastra di montaggio. Verificare il funzionamento del dispositivo (vedere il capitolo 12 "Controllo di funzionamento").

Fine della vita utile del rilevatore

In caso di utilizzo normale, la vita utile del rilevatore arriva a massimo 10 anni. L'apparecchio segnala la fine della sua vita utile visualizzando "End", l'indicatore di stato [3] che si illumina di giallo e tre segnali acustici al minuto. Se l'allarme scatta spesso, la vita utile si riduce in modo corrispondente.

Sostituire l'apparecchio 10 anni dopo la data di prima messa in funzione o quando viene emesso il segnale di errore.

17. Smaltimento



Non gettare i materiali di imballo e le batterie consumate o gli apparecchi obsoleti tra i rifiuti domestici, ma riciclarli. Chiedere al Comune le informazioni sul centro di raccolta o di riciclaggio a cui rivolgersi.

18. Garanzia

Su questo apparecchio viene riconosciuta una garanzia di 2 anni a partire dalla data di acquisto.











La garanzia vale solo per problemi dei materiali ed errori di produzione. Non sussiste alcun presupposto per una richiesta di risarcimento danni in caso di incendio, esplosione o intossicazione da CO/morte. Non siamo tenuti ad accollarci una riparazione o una sostituzione di pezzi i cui difetti siano riconducibili a utilizzo errato, danni o conversione dopo la data di acquisto. L'obbligo di garanzia derivante dall'acquisto dell'apparecchio non supera in nessun caso i costi di una sostituzione del prodotto. Non ci assumiamo responsabilità in nessun caso per danni conseguenti derivanti da un difetto del prodotto. Se una responsabilità non è obbligatoria per legge, ulteriori o diverse pretese di risarcimento danni, in particolare quelle per danni a persone o oggetti al di fuori dell'apparecchio per nessun funzionamento o funzionamento manchevole, sono escluse.

La garanzia vale in combinazione con la prova d'acquisto, da inviare con l'apparecchio. La spedizione deve avvenire franco fabbrica. In caso di interventi sull'apparecchio, la garanzia decade.



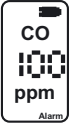



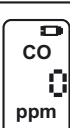

I Suoi diritti legali non sono limitati da questa garanzia. Il prodotto è solo per utilizzo privato e non per utilizzo commerciale.

La vita utile calcolata indicata non ha alcuna influenza sugli obblighi di garanzia previsti dalla legge o sulle condizioni di garanzia di cui sopra.

Panoramica suoni di allarme

Monossido di carbonio presente	Sequenza ripetuta di 4 segnali acustici, l'indicatore di stato [3] lampeggia in rosso		
Test di allarme	4 segnali acustici una volta, l'indicatore di stato lampeggia in rosso, giallo, verde, rosso		
Bassa tensione della batteria	un segnale acustico ogni 40 secondi, l'indicatore di stato lampeggia in giallo		
Errori	2 segnali acustici ogni 40 secondi, l'indicatore di stato lampeggia in giallo, sul display appare "Err"		
Fine della vita utile del dispositivo	2 segnali acustici al minuto, l'indicatore di stato s'illumina continuamente di giallo, sul display appare "End"		

Panoramica del display

Indicazione del display	Significato	Descrizione
	Preriscaldamento	Dopo la messa in funzione del rilevatore, sul display viene visualizzato un conto alle rovescia di 120 secondi. L'indicatore di stato [3] lampeggia in verde ogni due secondi.
	Funzionamento normale	L'indicatore di stato lampeggia in verde ogni 40 secondi.
	Modalità allarme	Il rilevatore emette una sequenza ripetuta di 4 segnali acustici e l'indicatore di stato lampeggia in rosso. Sul display appare la concentrazione attuale di monossido di carbonio.
	Superamento della concentrazione di monossido di carbonio di 999 ppm	La concentrazione di monossido di carbonio ha superata il limite di 999 ppm.
	Modalità test	Il rilevatore emette 4 segnali acustici, l'indicatore di stato lampeggio in rosso, giallo, verde, rosso.
	Errore	Il rilevatore emette 2 segnali acustici ogni 40 secondi e l'indicatore di stato lampeggia due volte in giallo. Premere il tasto "TEST" [4] per visualizzare un messaggio di errore dettagliato.
	bassa tensione della batteria	Il rilevatore emette un segnale acustico ogni 40 secondi e l'indicatore di stato lampeggia una volta in giallo. In questo caso, sostituire immediatamente la batteria.
	Fine della vita utile del dispositivo	Il rilevatore emette un segnale acustico tre volte al minuto e l'indicatore di stato si illumina continuamente di giallo. In questo caso, il dispositivo deve essere sostituito.

Indexa GmbH
Paul-Böhringer-Str. 3
74229 Oedheim
Deutschland
www.indexa.de
Con riserva di modifiche
2024/12/03